

## Bewerbung um Bezirkslistenplatz 8 und Platz 2 im WK Niendorf

Liebe Grüne Eimsbütteler Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich um Bezirkslistenplatz 8 bei der Aufstellung der Bezirksliste zur BV-Wahl 2019 sowie um WK-Listenplatz 2 in Niendorf.

Nachdem ich in den letzten Jahren beruflich viel unterwegs war und als zugewählter Bürger im Verkehrsausschuss Eimsbüttel sowie als Vorstandsbeisitzer im Kreisverband lokalpolitisch aktiv war, habe ich nun absehbar für die nächsten Jahre wieder mehr Zeit und große Lust, um grüne Politik in Eimsbüttel mit Euch noch intensiver mitzugestalten. Daher werbe ich um Eure Stimmen!

Wie Ihr aus meiner Vita erkennen könnt, war ich bis Ende 2016 bei den Parteifreund\*innen der Harburger Fraktion Mitglied im Stadtplanungs- und Haushaltsausschuss sowie stellvertretender Ausschussvorsitzender im Verkehrsausschuss. Zugleich war ich Sprecher für Verkehr und Stadtplanung der Fraktion. Ich kenne also nicht nur die positiven Aspekte dieses Mandats, sondern auch die Nachteile, wie den hohen Zeitaufwand, die Selbstdarstellung mancher Abgeordneter (natürlich nur anderer Parteien – ist wirklich so) oder die notwendige Hartnäckigkeit gegenüber der Verwaltung und dem Koalitionspartner. Nichtsdestotrotz hat mir die Fraktionsarbeit sehr viel Spaß gemacht. Daher würde ich mich sehr freuen, mit Eurer Unterstützung die zahlreichen Grünen Themen in der Bezirksversammlung Eimsbüttel weiter eine starke Stimme zu geben.

Bieten kann ich Euch mein Engagement, meine Rhetorik als gelernter Journalist sowie meine Erfahrung in der BV-Politik. Letzteres gerade vor dem Hintergrund, dass wohl nur ca. die Hälfte der bisherigen erfahrenen Fraktion wieder antritt und wir zudem hoffentlich deutlich größer werden, wenn man denn den Umfragen glauben darf.

Die spannenden und herausfordernden Themen in „meinen“ Fachbereichen, sind sicherlich die Umstrukturierungen weg vom motorisierten Individualverkehr (MIV) – sprich Privatauto – hin zu einer starken Förderung



Alter: 49

Geschlecht: männlich

Beruf: Umwelt- und Qualitätsmanagementauditor

Wohnortstadtteil: Eimsbüttel-Nord

- 1969 Hallo Welt!
- 1976 Umzug nach Hamburg aus Bremen
- 1988 Abi (so lálá)
- 1990-2014 Journalist (Volontariate, Studium und Arbeit)
- 2014 - heute festangestellter Umwelt- und QM-Auditor
- 2011 Eintritt bei Bündnis 90/Die Grünen (damals noch GAL Hamburg)
- 2012 Beisitzer Kreisvorstand Hamburg-Harburg
- 2012-2015 Landes- und Bundesdelegierter
- 2013-2014 Vorstandssprecher (=Vorsitzender) KV Hamburg-Harburg
- 2014-2016 MdBV Hamburg-Harburg, Sprecher für Verkehr und Stadtplanung
- 2015 Umzug nach Eimsbüttel-Nord
- seit 2017 Beisitzer im Vorstand KV Eimsbüttel, Zugewählter Bürger im Verkehrsausschuss Eimsbüttel

von Rad- und Fußverkehr sowie des öffentlichen Nahverkehrs sowie der Balanceakt zwischen der Schaffung bezahlbaren Wohnraums und zugleich dem Erhalt hochwertiger Grünflächen. Hierfür „brenne“ ich und werde mich deutlich für unsere grüne Position einsetzen.

Aber auch außerhalb meiner bisherigen Fachbereiche möchte ich mich tatkräftig für eine nachhaltigere Politik einsetzen - sei es der schwachsinnige Kreuzfahrt-Hype in Hamburg, der uns alle mit extrem viel Emissionen belastet, aber wirtschaftlich überhaupt nichts einbringt (Stichwörter „All inclusive“ und „Übernachtung auf dem Schiff“), die Integration Geflüchteter oder die Bekämpfung jeder Art von Xenophobien, Homo-, Ziganen- oder sonstiger vorurteil-behafteter Phobien oder jedweder struktureller Benachteiligungen.

So ist es ein echtes Armutszeugnis in Deutschland, dass nach wie vor die Bildungschancen von Kindern extrem stark vom Einkommen der Eltern (oder auch des allein-erziehenden Elternteils) abhängen.

Kurz zu mir:

Ich bin 49 Jahre alt und seit 2011 Mitglied bei uns Hamburger Grünen. Von Beruf bin ich gelernter Journalist, aber inzwischen festangestellter Auditor (so eine Art Sachverständiger/Prüfer), Trainer und Berater im Umwelt- und Qualitätsmanagement. In meiner Freizeit kann man mich u.a. an Tischkicken oder beim Tauchen treffen.



PS: Nur zur Klarstellung, da es bei anderen (ehemaligen) Hamburger Mitgliedern in der Vergangenheit vereinzelt zu bösem Erwachen kam (Freimaurer, Rede bei den Grauen Wölfen etc.): Außer bei Bündnis90/Die Grünen bin ich noch in meinem Fitnessclub (...der Rücken!) und bei MinD (Mensa in Deutschland) Mitglied, sonst nirgendwo ;-)